



Für das Wohlergehen Mensch,
Tier und Natur

JAHRESBERICHT 2025

INHALTSVERZEICHNIS

Inhalt

Vorwort	1
Hintergrund	2
Warum wir uns engagieren	2
Die Starck Stiftung unterstützt	2
Übersicht unserer Projekte und Initiativen im Jahr 2025	4
Hofgut Böhlwiesen in Schweighofen – mehr als ein Obstbauernhof	4
Entwicklung mit Herz und Weitblick	5
Begegnungen, die verbinden	5
Wichtige Stütze, ehrenamtliches Engagement	6
Wissenschaftliches Interesse am Hofgut	7
Engagement für krebskranke Kinder – Unterstützung VOR-TOUR der Hoffnung	7
Unterstützung für die Tierherberge Egelsbach	8
Weitere Aktionen zur Sichtbarkeit und Unterstützung der Stiftung	9
Jahresabschluss	11
Wer wir sind	12
Ihre Unterstützung wirkt	13

Vorwort

Mit Dankbarkeit und Stolz blicken wir auf das Jahr 2025 zurück. Ein Jahr voller bemerkenswerter Fortschritte, positiver Entwicklungen und gemeinsamer Erfolge. Die Starck Stiftung konnte ihr Engagement für das Wohlergehen von Mensch, Tier und Natur weiter ausbauen und mit zahlreichen Projekten einen spürbaren Unterschied machen.

Besonders hervorzuheben ist unser eigenes Vorhaben: der Mehrgenerationen-Pflegebauernhof auf dem Hofgut Böhlwiesen. Mit viel Leidenschaft und Hingabe gestartet, vereint dieses innovative Projekt generationsübergreifende Betreuung, nachhaltige Landwirtschaft und die enge Verbindung zu unserer natürlichen Umgebung. Es schafft einen Raum, in dem Menschen, Tiere und Natur gleichermaßen profitieren und zusammenleben können.

Darüber hinaus haben wir zahlreiche externe Projekte gefördert, die sich für Tierwohl, Umweltschutz und soziale Gerechtigkeit einsetzen. Die Zusammenarbeit mit engagierten Partnern, die diese Werte teilen, ermöglicht es uns, gemeinsam konkrete Veränderungen zu bewirken und langfristig Wirkung zu erzielen.

Mit Freude und Zuversicht blicken wir auf die kommenden Aufgaben und Chancen. Unser Ziel bleibt unverändert, das Wohlergehen von Mensch, Tier und Natur in den Mittelpunkt unseres Handelns zu stellen und nachhaltige, positive Impulse zu setzen.

Unser herzlicher Dank gilt allen Unterstützerinnen und Unterstützern, Partnerinnen und Partnern sowie Mitarbeitenden, die uns im vergangenen Jahr begleitet haben. Gemeinsam können wir auch in Zukunft Großes erreichen.

Im Namen des Vorstands der Starck Stiftung

April 2026

Georg Starck
Stifter und Vorstandsvorsitzender

Hintergrund

Warum wir uns engagieren

Unsere Vision ist eine generationsübergreifende, inklusive und bedarfsgerechte Teilhabe im Einklang mit der Natur. Wir sind überzeugt von der positiven Wirkung von Green Care, der Verbindung sozialer Verantwortung mit Natur- und Umweltschutz. Damit möchten wir nicht nur das Miteinander stärken, sondern auch einen nachhaltigen Beitrag zum Umwelt- und Klimaschutz leisten.

Wir möchten Generationen wieder näher zusammenführen. Jung und Alt sollen sich begegnen, voneinander lernen und sich gemeinsam, im Einklang mit Tieren und Natur, engagieren und bewegen.

Viele Jahre waren wir bereits im Bereich der Kinder- und Jugendhilfe in anderen Organisationen aktiv. Im Jahr 2022 haben wir die Chance ergriffen, mit der Gründung der Starck Stiftung eine eigene Organisation ins Leben zu rufen – mit einem erweiterten Stiftungszweck und einer klaren Vision.

Die Starck Stiftung unterstützt

Ein wertschätzendes Miteinander aller Generationen, Lebensfreude und die gleichberechtigte Teilhabe am gesellschaftlichen Leben sind Themen, die uns antreiben. Deshalb fördern und initiieren wir Projekte, die:

- Kinder und Jugendliche dabei unterstützen, zu einer tragenden Säule im generationenübergreifenden Miteinander heranzuwachsen.
- Seniorinnen und Senioren durch sinnvolle Beschäftigung, Beteiligung und Begegnung mehr Lebensqualität, Selbstvertrauen und Freude schenken.

Ebenso zählen der respektvolle Umgang mit allen Lebewesen sowie der Erhalt und die Sicherung der Artenvielfalt zu den zentralen Anliegen unserer Arbeit. Wir engagieren uns für:

- eine artgerechte Haltung von Tieren und entsprechende Aufklärungsarbeit,
- die Unterstützung von Einrichtungen, die Tiere in Not betreuen oder vermitteln.

HINTERGRUND

Und wenn es um den Klimawandel geht, sind wir alle gefragt. Mit unserer Arbeit möchten wir dazu beitragen, das Gleichgewicht der Natur wiederherzustellen und langfristig zu sichern. Deshalb setzen wir uns ein für:

- Maßnahmen zum Schutz der Umwelt und zur Erhaltung der menschlichen Gesundheit
- aktiven Klimaschutz und nachhaltige Entwicklungen

Erfahren Sie mehr über unsere Projekte und unsere Wirkung im Jahresbericht 2025.

ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025

Übersicht unserer Projekte und Initiativen im Jahr 2025

Hofgut Böhlwiesen in Schweighofen – mehr als ein Obstbauernhof

Das Hauptprojekt der Starck Stiftung

Gemeinsam leben – Generationen verbinden

Gemeinsam zu leben, im Alter wie auch in jungen Jahren, mit Tieren und eingebunden in die Natur, diese Vision wird auf dem Hofgut Böhlwiesen Schritt für Schritt Wirklichkeit.

Auf dem ehemaligen Obsthof entsteht ein Mehrgenerationen-Pflegebauernhof, der junge und ältere Menschen, Tiere und Natur miteinander verbindet. Im Jahr 2025 konnte ein bedeutender Meilenstein erreicht werden. Mit dem vorhabenbezogenen Bebauungsplan wurde das Baurecht geschaffen.

Zum Jahresende ging die erste Wohngemeinschaft gegen Vereinsamung an den Start. Das umgebaute Wohnhaus ist nun bezugsfertig für sieben Mieterinnen und Mieter. Jedes Zimmer verfügt über ein eigenes Badezimmer. Ergänzt wird das Wohnkonzept durch eine gemeinsame Küche sowie ein gemeinsames Wohnzimmer. Jede Bewohnerin und jeder Bewohner hat rund 50 Quadratmeter Wohnfläche zur Verfügung, verbunden mit den Vorteilen einer lebendigen Gemeinschaft.

Die weiteren geplanten Wohngemeinschaften, mit und ohne Pflegebedarf, werden derzeit detailliert ausgearbeitet.

Ein besonderes Anliegen ist die geplante Wohngemeinschaft für sogenannte Careleaver, also junge Menschen, die die stationäre Jugendhilfe verlassen. In Kooperation mit der Heilpädagogische Kinder- und Jugendhilfe Oberotterbach e.V sowie dem Kinder- und Jugenddorf Maria Regina in Silz wird aktuell ein gemeinsames Konzept unter Einbeziehung des Kreisjugendamtes Südliche Weinstraße entwickelt. Ziel ist es, diesen jungen Erwachsenen einen geschützten Rahmen für ihren Start in ein eigenständiges Leben zu bieten, getragen von Gemeinschaft, sinnstiftenden Aufgaben und einem naturnahen Umfeld.

ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025

Entwicklung mit Herz und Weitblick

Die Weiterentwicklung des Hofguts Böhlwiesen bleibt der Schwerpunkt der Stiftungsarbeit. Der Bauantrag für die nächsten Schritte wurde eingereicht. Die Genehmigung wird bis Mitte 2026 erwartet. Parallel dazu wird die Renaturierung des ehemals kommerziell genutzten Obstbestandes kontinuierlich vorangetrieben.

Zahlreiche Spendenaktionen trugen dazu bei, das Projekt weiter bekannt zu machen und neue Unterstützerinnen und Unterstützer zu gewinnen. Durch die Vergabe von Baumpatenschaften konnten über 20 neue Obstbaumsorten gepflanzt werden, ein sichtbares Zeichen für Wachstum und Zukunft.

Auch Unternehmen engagierten sich aktiv: Die Lehrlingswerkstatt der Fa. Heberger gestaltete mithilfe einer Materialspende der Firma Hornbach AG einen neuen Sitzplatz auf dem Gelände. Für die Auszubildenden bot sich die Möglichkeit, ihr handwerkliches Können in einem realen Projekt einzubringen. Weitere Firmen nutzten das Hofgut für Social Days und unterstützten tatkräftig bei Arbeitseinsätzen.

Ein besonderes Highlight im Sommer war der Besuch der Vino Miglia: Rund 70 Oldtimer machten auf ihrer Ausfahrt Richtung Südtirol Station am Hofgut und sorgten für ein eindrucksvolles Bild auf dem Gelände.

Begegnungen, die verbinden

Im Laufe des Jahres entwickelte sich das Hofgut zunehmend zu einem lebendigen Begegnungsort. Beim ersten Sommerfest konnte der Bebauungsplan gemeinsam mit dem Ortsbürgermeister Harald Kühn und dem Landrat Dietmar Seefeldt offiziell unterzeichnet werden. Ein vielfältiges Programm für Jung und Alt machte den Tag zu einem besonderen Erlebnis.

Erstmals waren auch die Pfalz-Lamas zu Gast und vermittelten einen Eindruck davon, wie sich das spätere Leben mit Tieren auf dem Hofgut anfühlen kann.

Den feierlichen Abschluss des Jahres bildete der zweite Weihnachtsmarkt auf dem Hofgut Böhlwiesen. Mit Ständen von Schweighofer Vereinen und regionalen Erzeugern entstand ein stimmungsvoller Treffpunkt für die Region. Die Lamas waren erneut ein besonderer Publikumsmagnet.

ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025

Neben zahlreichen Besucherinnen und Besuchern, die die Gelegenheit nutzten, das Projekt kennenzulernen und ins Gespräch zu kommen, berichtete auch die SWR Landesschau Rheinland-Pfalz live vom Weihnachtsmarkt – ein weiterer Schritt, die Vision des Hofguts in die Öffentlichkeit zu tragen.

Wichtige Stütze, ehrenamtliches Engagement

Besonders erfreulich ist die wachsende Zahl ehrenamtlicher Unterstützerinnen und Unterstützer. Mittlerweile engagieren sich über 30 Ehrenamtliche aus nah und fern bei Aktionen und Arbeitseinsätzen. Das Interesse, das Projekt tatkräftig zu begleiten, wächst stetig, getragen von einer spürbar positiven und gemeinschaftlichen Atmosphäre auf dem Hofgut.



ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025

Wissenschaftliches Interesse am Hofgut

Das innovative Konzept des Hofgut Böhlwiesen weckt auch wissenschaftliches Interesse: Studierende der DHBW Mannheim (Studiengang BWL – Spedition, Transport und Logistik) begleiteten den Aufbau des Pflegebauernhofs im Rahmen einer Projektarbeit.

Dabei entstanden wertvolle Erkenntnisse und neue Impulse für die weitere Entwicklung des Hofguts. Gleichzeitig erhielten die Studierenden praxisnahe Einblicke in ein innovatives soziales Betriebsmodell.

Engagement für krebserkrankte Kinder – Unterstützung VOR-TOUR der Hoffnung

Auch in diesem Jahr unterstützte die Starck Stiftung die VOR-TOUR der Hoffnung mit einer Spende. Besonders wichtig: Sämtliche Spendengelder kommen zu 100 Prozent den ausgewählten Projekten für krebserkrankte und hilfsbedürftige Kinder zugute. In diesem Jahr wurden auch die Kooperationspartner Heilpädagogische Kinder- und Jugendhilfe Oberotterbach e.V sowie das Kinder- und Jugenddorf Maria Regina in Silz berücksichtigt.

Stifter und Vorstandsvorsitzender Georg Starck engagierte sich darüber hinaus persönlich als Kümmerer und Mitorganisator der Tour in der Südpfalz. An drei Tagen radelten rund 120 Teilnehmerinnen und Teilnehmer durch die Region und setzten damit ein starkes Zeichen der Solidarität und des gesellschaftlichen Zusammenhalts.

Ein weiterer Beitrag zur Unterstützung der Aktion fand auf dem Hofgut Böhlwiesen statt. Gemeinsam mit den Gartenbau-Experten Heike Boomgaarden, Werner Ollig und Reiner Rausch, die ebenfalls für die VOR-TOUR der Hoffnung aktiv sind, wurde ehrenamtlich Wissen rund um den fachgerechten Obstbaumschnitt vermittelt.

Im Rahmen dieser Aktion konnten die bestehenden Obstbäume durch alte Sorten ergänzt und die Renaturierung des Geländes weiter vorangebracht werden. So verband sich praktisches Engagement für Natur und Kulturlandschaft mit der Unterstützung eines wichtigen sozialen Projekts.

ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025



Unterstützung für die Tierherberge Egelsbach

Auch im Jahr 2025 unterstützte die Starck Stiftung die Tierherberge Egelsbach, die in den Tier-Rettungs-Dienst Frankfurt e.V. integriert ist.

Die Tierherberge verfolgt ein besonderes und tiergerechtes Konzept: Im Gegensatz zur üblichen Einzelhaltung in vielen Tierheimen werden die Hunde hier in unterschiedlich großen Gruppen untergebracht. Diese



Form der Haltung fördert das Sozialverhalten, stärkt das Vertrauen untereinander und trägt maßgeblich zum Wohlbefinden der Tiere bei.

Ein zentrales Anliegen der Einrichtung ist die behutsame



ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025

Resozialisierung unverträglicher Hunde. Schritt für Schritt werden sie an bestehende Gruppen herangeführt und in diese integriert. Dadurch erhalten die Tiere die Chance, wieder stabile soziale Beziehungen aufzubauen und Vertrauen zu fassen.

Die Gruppenhaltung wirkt Einsamkeit und Isolation entgegen, wichtige Faktoren, um psychischen Belastungen bei Hunden vorzubeugen. Durch den täglichen Kontakt mit Artgenossen erleben die Tiere soziale Nähe, Spiel und Interaktion, was zu einer ausgeglichenen und stabilen Entwicklung beiträgt.

Die Tierherberge Egelsbach steht beispielhaft für einen modernen und verantwortungsvollen Umgang mit Tieren in Not. Die Starck Stiftung ist mit der Einrichtung eng verbunden und unterstützt deren Arbeit aus Überzeugung.

Mit der Förderung 2025 wurde unter anderem ein Transport geretteter Hunde aus Rumänien ermöglicht.

Weitere Aktionen zur Sichtbarkeit und Unterstützung der Stiftung

Neben der kontinuierlichen Projektarbeit gab es im Jahr 2025 zahlreiche weitere Aktionen, um die Starck Stiftung bekannter zu machen und Menschen für eine Unterstützung zu gewinnen.

Ein fester Bestandteil ist inzwischen die jährliche Veranstaltung „Wohltätig Wandern“, die im Juni 2025 auf dem Keschde-Erlebnisweg im Pfälzerwald stattfand. Als Gast auf dem Hoffest des Weinguts Erlenwein startete und endete die Wanderung direkt vor Ort. In gemeinschaftlicher Atmosphäre wurde Bewegung in der Natur mit dem guten Zweck verbunden, ein Format, das Begegnung, Engagement und Spendenbereitschaft auf besondere Weise vereint.

Ein weiteres Highlight war ein inspirierender Vortrag auf dem Hofgut Böhlwiesen. Erstmals berichtete Robin Kaltenbach von seiner beeindruckenden Handbike-Reise durch Osteuropa. Unter dem Titel „Aus eigener Kraft“ nahm er die Besucherinnen und Besucher mit auf eine bewegende Reise voller Herausforderungen, Mut und persönlicher Stärke. Zahlreiche Interessierte folgten seinem Vortrag und ließen sich von seinen Erfahrungen berühren und motivieren.

ÜBERSICHT UNSERER PROJEKTE UND INITIATIVEN IM JAHR 2025



Diese Veranstaltungen zeigen eindrucksvoll, wie durch persönliche Begegnungen, gemeinsame Erlebnisse und inspirierende Geschichten das Anliegen der Stiftung lebendig vermittelt werden kann.



JAHRESABSCHLUSS

Jahresabschluss

Ergebnisrechnung 2025

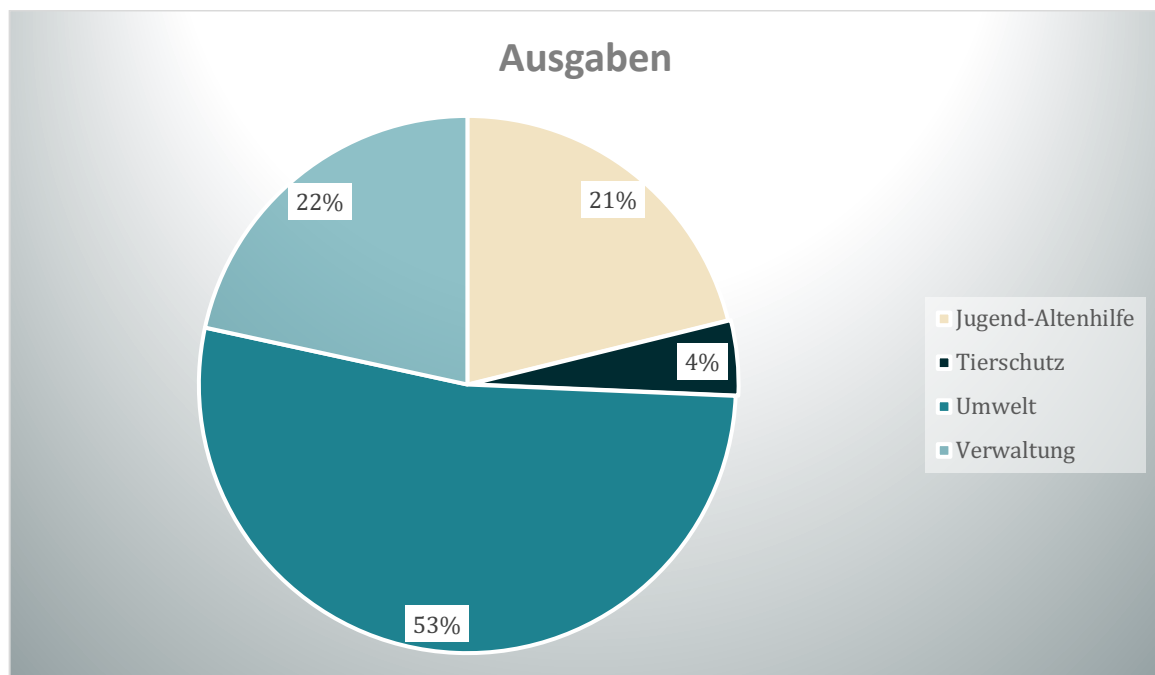
EINNAHMEN

Private und unternehmerische Spenden	36.183,54 EUR
Vermögensverwaltung	29.586,99 EUR
Sonstige Einnahmen	43,38 EUR
Einnahmen Gesamt	65.813,91 EUR

AUSGABEN

Förderung Jugend- und Altenhilfe	4.687,86 EUR
Förderung Tierschutz	1.000,00 EUR
Förderung Umwelt	11.680,28 EUR
Verwaltung	4.785,38 EUR
Ausgaben Gesamt	22.153,52 EUR

Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag	43.660,39 EUR
+ Mittelvortrag aus Vorjahr	20.505,21 EUR
- Zuführung zu den Rücklagen	10.000,00 EUR
Mittelvortrag nächstes Geschäftsjahr	54.165,60 EUR



WER WIR SIND

Wer wir sind

Die Organe der Stiftung

Vorstand

STARCK GEORG



Tel. +49 176 96 74 08 99
Georg.starck@starck-stiftung.org

STARCK ASTRID



Tel. +49 176 96 70 75 85
Astrid.starck@starck-stiftung.org

Kuratorium

Gabriele Müller

Sonja Ebeling

Gianna Pancini Fitzek

Dr. jur. Stephan Wobst bis 26.09.2025

Michael Gib seit 26.09.2025

Christoph Paul seit 26.09.2025

IHRE UNTERSTÜTZUNG WIRKT

Ihre Unterstützung wirkt

Spendenkonto der Starck Stiftung
IBAN DE62 5489 1300 0000 0445 55
Bank VR Bank Südliche Weinstraße–Wasgau eG
BIC GENODE61BZA

Die Starck Stiftung ist eine rechtsfähige, gemeinnützige Stiftung des bürgerlichen Rechts. Spenden und Zustiftungen sind steuerlich absetzbar.

Wird danken für Ihre Unterstützung

Wir bedanken uns sehr herzlich bei allen privaten und Firmenspenderinnen und -spendern. Diese großzügige Unterstützung für eine zukunftsfähige Welt erlauben es der Stiftung, Projekte für das Wohlergehen Mensch, Tier und Natur umzusetzen. Jede Spende macht einen Unterschied und wirkt.



Starck Stiftung - für das Wohlergehen Mensch, Tier
und Natur
Slevogtstraße 1b
76829 Leinsweiler
E-Mail: kontakt@starck-stiftung.org
starck-Stiftung.org